

Systematische Eintheilung der nassauischen Ameisen nach Mayr,

als Supplement zur Beschreibung nassauischer Ameisen. Jahrb. Heft 8 Abth. 1.

Von

Professor Schenk zu Weilburg.

In der Beschreibung der nassauischen Ameisen im Heft 8 dieser Jahrbücher legte ich die systematische Eintheilung Latreille's zu Grunde, wie dieses auch von Förster und Nylander in den dort angeführten Schriften über die Ameisen geschehen ist. Nun hat aber Dr. F. L. Mayr zu Wien in seiner Schrift „Formicina austriaca, Wien 1855“ ein System der Familie der Ameisen aufgestellt, durch größere Zahl an Gattungen von dem Latreille'schen abweichend. Nach diesem sind hier die nassauischen Ameisen geordnet. Zugleich hat sich durch Ansicht von Original-Exemplaren ergeben, daß einige der von mir als neu beschriebenen Arten schon von anderen Autoren früher beschrieben worden sind. Von diesen folgen hier die älteren Namen.

Die Familie der Ameisen zerfällt zunächst in 3 Unterfamilien, jede dieser Unterfamilien in Genera.

Unterfamilie I. Formicidae.

Das Hinterleibsstielchen ist eingliedrig, bei allen nassauischen Arten mit 1 Schuppe besetzt (bei einigen nicht nassauischen mit 1 Knoten). Der Hinterleib ist zwischen dem 1. und 2. Segment nicht eingeschnürt. Nur 1 geschlossene Cubitalzelle. Die Puppen meist in einen Cocon eingehüllt.

Gattung I. *Formica*.

Die Schuppe des Stielchens ist aufrecht; die Oberkiefer breit und gezähnt, oder doch mit 1 flachen Zahne; Kiefertaster 6gliedrig, Lippentaster 4gliedrig. Flügel mit oder ohne geschlossene Discoidalzelle. Weibchen und Arbeiter mit Giftdrüsen.

- 1) *F. ligniperda* Latr. Nyl.
- 2) *F. rufa* Nyl. Dazu auch *F. polycetena* Först. als Varietät vielleicht auch die folgende.
- 3) *F. piniphila* Först. Vielleicht Varietät der vorigen; Mayr hält sie dafür.
- 4) *F. congerens* Nyl. Först.
- 5) *F. truncicola* Nyl. (non Först.)
- 6) *F. sanguinea* Latr. (dominula Nyl.)
- 7) *F. exsecta* Nyl.
- 8) *F. cunicularia* Latr. (nebst *stenoptera* Först.)
- 9) *F. fusca* L. (*nigra* Först. *glebaria* und *fusca* Nyl.)
- 10) *F. fuliginosa* Latr.
- 11) *F. nigra* L. (*fusca* Först.)
- 12) *F. aliena* Först.
- 13) *F. timida* Först.
- 14) *F. pallescens* Schenck.
- 15) *F. flava* L.
- 16) *F. umbrata* Nyl. (non *umbrata* Först.)
- 17) *F. mixta* Nyl. (*umbrata* Först.)
- 18) *F. affinis* Schenck.
- 19) *F. incisa* Schenck.

Gattung II. *Tapinoma* Först.

Schuppe des Stielchens schief nach vorn geneigt. Die Schuppe theilweise von dem Hinterleib bedeckt. Die Oberkiefer wie bei der vorigen Gattung. Bei den W. und A. Giftdrüsen, kein Stachel. Die Flügel haben 1 oder keine geschlossene Discoidalzelle.

- 20) *T. collina* Först. (*Formica erratica* Latr.)
- 21) *T. pygmaea* Schenck. (*Formica pygmaea* Latr.)

Gattung III. *Polyergus Latr.*

Schuppe des Stielchens aufrecht; Oberkiefer sehr schmal, schwach bogenförmig einwärts gekrümmt, gegen das Ende verschmälert und zugespitzt. W. und A. mit einem Stachel. Das Segm. 1 ist bei den W. und A. ohngefähr so lang, als der ganze übrige Hinterleib.

22) *P. rufescens Latr.*

Unterfamilie II. *Poneridae.*

Schuppe aufrecht, dick. Der Hinterleib ist zwischen Segm. 1 und 2 eingeschnürt. Nur 1 Gattung mit 1 Art.

Gattung IV. *Ponera.*

Kiefer- und Pippentaster 2gliedrig; 2 geschlossene Cubitalzellen; Segm. 1 und 2 sehr groß.

23) *P. contracta Latr.*

Unterfamilie III. *Myrmicidae.*

Das Stielchen ist 2gliedrig und hat 2 Knoten. Die Puppen sind nie in einen Cocon eingehüllt. W. und A. gestachelt.

Gattung V. *Myrmica Mayr.*

Oberkiefer am Ende breit, gezahnt. Die Oberseite des Thorax, zwischen dem Meso- und Metathorax eingeschnürt; der Pro- und Mesothorax bei den 3 Geschlechtern nicht oder wenig über den Metathorax erhaben, eine wenig gewölbte Scheibe bildend; 1 halb getheilte Cubitalzelle; 1 geschlossene Discoidalzelle; 6gliedrige Kiefer-, 4gliedrige Pippentaster; am Metathorax 2 Spigen.

24) *M. laevinodis Nyl.*

25) *M. ruginodis Nyl.*

26) *M. scabrinodis Nyl.*

27) *M. lobicornis Nyl.*

28) *M. rugulosa Nyl. (clandestina Först.)*

Gattung VI. *Myrmecina Curt. (Zu Myrmica Latr.)*

Oberkiefer wie bei *Myrmica*; Oberseite des Thorax zwischen Meso- und Metathorax nicht eingeschnürt; 1 ungetheilte Cubital-

zelle, keine geschlossene Discoidalzelle; die Cubitalquerader befindet sich hinter der Theilungsstelle der Cubitalader d. h. näher nach dem Flügelende hin. Kiefertaster 4gliedrig, Rippentaster 3gliedrig. Kopfschild 2zählig; Zähne des Metathorax horizontal nach hinten gerichtet.

29) *M. Latreillii* *Curt.* (*Myrmica striatula* *Nyl.* *Myrmica bidens* *Först.*)

Gattung VII. *Tetramorium* *Mayr* (zu *Myrmica* *Latr.*)

Alles wie bei der vorigen Gattung; aber die Zähne des Metathorax sind schief nach oben gerichtet, und der Kopfschild ist ungezähnt; 1 Discoidalzelle ist vorhanden oder fehlt; die Cubitalquerader befindet sich an oder vor der Theilungsstelle der Cubitalader d. h. näher nach der Flügelbasis hin.

30) *T. caespitum* *Latr.* (*Myrmica fuscula* *Nyl.* nebst *impura* und *modesta* *Först.*)

31) *T. atratum* *Schenck.* (*Myrmica atratula*. Besch. der nass. Am.)

Gattung VIII. *Leptothorax* *Mayr.* (zu *Myrmica* *Latr.*)

Oberkiefer und Thorax wie bei *Tetramorium*; Kopfschild ungezähnt (bei 1 Art undeutlich gezähnt); Zähne des Metathorax nach hinten oder schief nach oben gerichtet. Kiefertaster 5gliedrig, Rippentaste 3gliedrig; 1 geschlossene ungetheilte Cubital- und Discoidalzelle, die Cubitalquerader an oder vor der Theilungsstelle der Cubitalader.

32) *L. acervorum* *Nyl.*

33) *L. Gredleri* *Mayr* (*Myrmica muscorum* *Schenck.* non *Nyl.*) Diese Art hielt ich für *M. muscorum* *Nyl.*, der sie sehr ähnlich ist; Mayr hat sie nach Ansicht von Original-Exemplaren Nylanders als von derselben verschieden erkannt und anders benannt.

34) *L. corticalis* *Schenck.*

35) *L. tuberum* *Nyl.*

36) *L. unifasciatus* *Latr.*

37) *L. interruptus* *Schenck.*

38) *L. Nylanderi* *Först.* (*Myrmica cingulata* *Schenck.*)

39) *L. parvulus* *Schenck.*

Gattung IX. *Diplorhoptrum* *Mayr.* (Zu *Myrmica* *Latr.*)

Thorax und Oberkiefer, wie bei *Tetramorium*; Metathorax ohne Dornspitzen; Kiefer- und Lippentaster 2gliedrig; 1 ungetheilte Cubital- und 1 geschlossene Discoidealzelle, Cubitalquerader hinter der Theilungsstelle der Cubitalader. Nur 1 Art.

40) *D. fugax* *Latr.*

Gattung X. *Atta* *Latr.*

Oberkiefer wie bei der vorigen; Pro- und Metathorax bilden bei den A. einen über den Metathorax bedeutend erhabenen Buckel; Kiefertaster 4gliedrig, Lippentaster 3gliedrig; 2 geschlossene Cubitalzellen, 1 geschlossene Discoidealzelle.

41) *A. structor* *Latr.*

42) *A. subterranea* *Latr.* (*Myrmica subterranea*. Besch. der nass. Ameisen).

Gattung XI. *Strongylognathus* *Mayr.* (*Myrmus* *Schenck* in der eutom. Zeitung, Eciton? *Schenck.* Besch. der nass. Ameisen.)

Oberkiefer sehr schmal, bogenförmig, zugespitzt; Kiefertaster 4-, Lippentaster 3gliedrig; Segm. 1 sehr groß, über die Hälfte des Hinterleibs bedeckend; Flügel mit 1 geschlossenen und ungetheilten Cubital- und Discoidealzelle, Cubitalquerader etwas vor der Theilungsstelle der Cubitalader. Von allen Gattungen der Myrmicidae durch die Gestalt der Oberkiefer verschieden. Nur 1 Art.

43) *St. testaceus* *Schenck.* (Eciton? testaceus. Besch. der nass. Ameisen, *Myrmus emarginatus* *Schenck.*, in der eutom. Zeitung, 1853).

Dazu kommt noch 1 Species aus der Unterfamilie der Myrmicidae, von welcher mir die Gattung nicht bekannt ist:

44) *Myrmica Minkii* *Först.* Ich besitze nur 1 Exemplar eines Arbeiters.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde](#)

Jahr/Year: 1856

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Schenck Alexander

Artikel/Article: [Systematische Eintheilung der nassauischen Ameisen nach Mayr 90-94](#)